

Mühlhausen-Ehingen

# Wandern und Genuss rund um die Gemeinde

Wie schmeckt Heimat? Eine Antwort auf diese Frage - zumindest für die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen - gab am Sonntag, 30. Juni, die Genusswanderung auf dem damit frisch eröffneten Heimatpfad.

Dieser führt einmal um die beiden Ortsteile, quer durch die Natur und gibt an 15 Stationen Einblicke in Natur, Landwirtschaft und mehr.

Zusätzlich dazu wurde am Sonntag an mehreren Stationen bewirtet. Durch die sechs Einkehrmöglichkeiten war die auf dem Flyer in Aussicht gestellte Laufzeit von zwei Stunden und 50 Minuten nur schwer schaffbar - aber auch gar nicht Ziel des Ganzen. Der

Start des Heimatpfads ist dabei nicht zufällig im Jubiläumsjahr nach 50 Jahren als Doppelgemeinde. Passend zum Motto „Zwei Orte - eine Gemeinde - unsere Heimat“ soll der Bezug zur Natur, zum Hegau und der eigenen Heimat, sowie zu den regional erzeugten Lebensmitteln und Produkten gestärkt werden. Zusätzliches Wissen



Zum Startpfiff für den Heimatpfad kamen viele Menschen aus Mühlhausen-Ehingen selbst, aber auch aus der Region drumherum und konnten so die schöne Hegau-Landschaft bewundern und genießen.  
swb-Bild: Anja K

vermitteln dabei die 15 Infotafeln an den Stationen entlang des Weges. Der Heimatpfad war laut **Bürgermeister Patrick Stärk** für ihn eine Herzensangelegenheit und zudem das Projekt, mit dem er sich aus dem Jubiläumsjahr

bisher am meisten beschäftigt habe. Beispielsweise sei er die Strecke schon bevor sie offiziell war, mehrere Male selbst abgegangen. „Mühlhausen-Ehingen hat ein bisschen den Ruf, dass alles mit Freiflächen-Photovoltaik zugebaut wird“, erklärte er

in Hinblick auf die PV-Anlagen an Autobahn und den Zuggleisen. Auf dem Weg, der teilweise einen Ausblick über die Gemeinde und darüber hinaus bietet, kam man sich nun vom Gegenteil überzeugen. Am Sonntag nutzten einige

Landwirte und regionale Erzeuger die Gelegenheit, sich und ihre Arbeit zu präsentieren. Ob es den „Genuss“-Aspekt entlang der Wanderstrecke häufiger geben wird, sei laut Stärk den Landwirten überlassen. Der Heimatpfad ist komplett

ausgeschildert und laut F er 11,7 Kilometer lang, auch für Wander-Neulinge und den Ausflug mit Kindern geeignet. Schon beim Genusswandern war zudem ein Fahrrad auf der Strecke sehr beliebt. Anja K